Zur Veröffentlichung: ab sofort

Kreislaufwirtschaft aus einer Hand – Zwei Materialien, eine Lösung

- **Geschlossene Materialkreisläufe durch Kombination aus Blue4est® Pro Thermopapier und Recyclingpapier**
- **Badge-Lösung etabliert sich erfolgreich bei führenden Nachhaltigkeitsveranstaltungen**
- **Ressourcenschonung trifft auf Praxistauglichkeit im Veranstaltungskontext**

Oberkirch, 22.06.2026 - Koehler Paper, Teil der Koehler-Gruppe und führender Hersteller von Spezialpapieren, zeigt mit einer innovativen Badge-Lösung, wie Kreislaufwirtschaft konsequent in die Praxis umgesetzt werden kann. Durch die Kombination von Blue4est® Pro Thermopapier und „Creative Board Diamant“ Recyclingpapier aus dem Koehler Paper Werk Greiz entsteht erstmals eine durchgängig recyclingfähige Lösung für den Einsatz im Veranstaltungsbereich – aus einer Hand.

Während bei Blue4est® Pro die Bildgebung vollständig ohne chemische Farbentwickler auskommt, besteht das eingesetzte Recyclingpapier zu 100 Prozent aus Sekundärfasern. Beide Komponenten können nach der Nutzung gemeinsam dem Wertstoffkreislauf wieder zugeführt werden und bilden so einen geschlossenen Materialkreislauf, in dem sich Funktionalität und ressourcenschonende Materialien optimal ergänzen.

„In unserem Werk in Greiz setzen wir gezielt auf den Einsatz von Sekundärfasern und leisten damit einen Beitrag zur Ressourcenschonung. Ein zentraler Aspekt ist für uns, dass unser Recyclingpapier in dieser Anwendung Teil einer ganzheitlichen Kreislauflösung ist und damit einen wichtigen Beitrag zum verantwortungsvollen Materialeinsatz leistet“, sagt Udo Hollbach, Geschäftsführung Koehler Paper Werk Greiz. Auf dieser Basis wird der Kreislaufgedanke innerhalb der Koehler-Gruppe weitergeführt und bis in die Anwendung beim Kunden gedacht: „Die Kombination beider Materialien zeigt, wie wir innerhalb der Koehler-Gruppe Materialkreisläufe konsequent weiterdenken – vom Rohstoff bis zur Anwendung beim Kunden. Umso wichtiger ist es, diese Lösung bei zukunftsorientierten Veranstaltungen in der Praxis zu zeigen“, erklärt Sebastian Früh, Spartenleiter Thermopapier bei Koehler Paper.

Recyclingfähige Badge-Lösung überzeugt in der Praxis

Dass das Konzept überzeugt, zeigt sein Einsatz bei namhaften Veranstaltungen. Nach der erfolgreichen Einführung beim Circular Republic Festival 2025 hat sich die Badge-Lösung mittlerweile fest etabliert und wird zunehmend bei Nachhaltigkeitsevents eingesetzt.

Auch beim Forum UnternehmerTUM 2026, dem Flagship-Event des UnternehmerTUM-Ökosystems, kam die innovative Lösung zum Einsatz. Die Veranstaltung brachte rund 600 Gäste – darunter auch Bundesministerin Dorothea Bär – sowie mehr als 50 Speaker zusammen und widmete sich zentralen Zukunftsthemen wie Innovation, Unternehmertum und nachhaltiger Transformation. In diesem Umfeld fügt sich die

Badge-Lösung nahtlos ein und macht Kreislaufwirtschaft für Teilnehmerinnen und Teilnehmer unmittelbar sichtbar und erlebbar.

Einfache Umsetzung trifft auf starke Wirkung

Neben ihrer ökologischen Wirkung überzeugt die Lösung besonders durch ihre hohe Praxistauglichkeit. Sie lässt sich unkompliziert in bestehende Eventprozesse integrieren – ohne Abstriche bei Qualität, Design oder Funktionalität.

„Für uns als Veranstalter ist es entscheidend, dass Nachhaltigkeit nicht nur konzipiert, sondern auch einfach umgesetzt werden kann. Die Badge-Lösung überzeugt durch ihre Alltagstauglichkeit und die Möglichkeit, Materialien am Ende wieder in den Kreislauf zu führen“, sagt Julian Hirschmann, Co-Founder der E-CENT GmbH.

Das durchweg positive Feedback von Veranstaltern und Teilnehmenden bestätigt diesen Ansatz: Die Badges erfüllen höchste Ansprüche und werden gleichzeitig zu einem sichtbaren Bestandteil moderner, nachhaltiger Veranstaltungskonzepte.

Sichtbarer Beitrag zur Kreislaufwirtschaft

Die Kombination aus Blue4est® Pro und Recyclingpapier verdeutlicht, wie innovative Materialien im Zusammenspiel einen messbaren Beitrag zur Ressourcenschonung leisten können – selbst bei vermeintlich kleinen Anwendungen wie Event-Badges.

Mit dieser Lösung zeigt Koehler Paper, wie Kreislaufwirtschaft konkret umgesetzt werden kann – praxisnah, skalierbar und sichtbar. Gleichzeitig unterstützt sie Veranstalter dabei, steigenden Anforderungen an nachhaltige Eventkonzepte gerecht zu werden und Nachhaltigkeit für alle Beteiligten erlebbar zu machen.

Abbildung: Vorstandsmitglied des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR), Dr.-Ing. Walther Pelzer, beim Forum UnternehmerTUM 2026 – dem Flagship-Event von UnternehmerTUM – im Austausch zu Zukunfts- und Innovationsthemen. Quelle: Holger Rauner (Fotograf)

Nachhaltigkeitsstrategie 2030

Blue4est® sowie Recyclingpapier aus 100 % Sekundärfasern sind Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie, die wir bis 2030 umsetzen wollen. Damit stärken wir gezielt den Bereich „Erfolgreiche, zukunftsfähige Produkte und Services“ und tragen dazu bei, Papierlösungen weiterzuentwickeln, die konsequent kreislauffähig sind.

Weitere Informationen finden Sie unter www.koehler.com/nachhaltigkeit.

Koehler Paper SE
Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehlerpaper.com

Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRB 722393
Vorstand: Kai Furler (Vorsitzender), Dr. Stefan Karrer, Frank Lendowski · Vorsitzender des Aufsichtsrats: Wolfgang Furler

Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartenkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2024 bei rund 70 Prozent, bei einem Jahresumsatz von 1,1 Milliarden Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 bilanziell mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions betreibt die Koehler-Gruppe Kollaboration mit Start-Ups, um Innovationen in den Kerngeschäftsfeldern Papier und Erneuerbare Energie zu fördern.

Mehr Informationen unter: https://www.koehler.com

Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com